TCW-Newsletter Ausgabe März 2009/2

Die Themen in dieser Ausgabe:

- 16. Münchner Management Kolloquium am 17. und 18.03.2009
- Portfolioselektion in Forschung und Entwicklung
- Individuelle Anreizsysteme als Schlüssel zum Unternehmenserfolg
- Methoden zur Steuerung von Qualität in Finanzdienstleistungsprozessen

Sie finden diesen Newsletter als PDF-Datei zum Ausdrucken in unserem Newsletterarchiv.

Aktuelle Artikel

16. Münchner Management Kolloquium am 17. und 18.03.2009

Prof. Dr. Klaus-Dieter Maubach ist seit August 2006 Mitglied des Vorstands der E.ON Energie AG.

Seit April 2007 hat er die Funktion des Vorstandsvorsitzenden inne.

Vor seinem Wechsel zur E.ON Energie AG bekleidete Prof. Dr. Maubach verantwortliche Positionen bei der Energieversorgung Offenbach AG, der Elektrizitätswerk Wesertal GmbH und der Avacon AG.

Er spricht auf dem 16. MMK in seinem Vortrag zum Thema

"Neue Unternehmensstrukturen im Spannungsfeld von Wettbewerb und Regulierung".

management-kolloquium.de

Portfolioselektion in Forschung und Entwicklung

Zunehmend setzt sich die Erkenntnis durch, dass eine allein auf Kostensenkung Erfolgreiche Unternehmen können ihre überlegene Wettbewerbsposition am Markt insbesondere dadurch unterstreichen, dass sie ihr F&E-Portfolio ganzheitlich und konsequent optimieren. Dadurch erhöht sich nicht nur die Qualität der angebotenen Leistungsprogramme, sondern auch die Erfolgsfaktoren Kosten, Zeit und Wirtschaftlichkeit können deutlich verbessert werden.

Weiter …

Individuelle Anreizsysteme als Schlüssel zum Unternehmenserfolg

Unternehmen sind darauf angewiesen, das Verhalten der Mitarbeiter zielgerichtet zum Wohle der Organisation zu fördern. Vorteilhafte Verhaltensweisen sind zu belohnen und damit Anreize für weitere vorteilhafte Handlungen zu schaffen und

Buchvorstellung

Entwicklungspartnerschaften in der Automobil- und Zulieferindustrie,
Wildemann, Horst
München 2009
7. Auflage
ISBN 10: 3-934155-51-0

Abnehmer- und Zulieferunternehmen ist es möglich, gemeinsam eine verbesserte Wettbewerbsfähigkeit erreichen, indem sie neue Methoden einsetzen, innovative Strategien umsetzen und Entwicklungs-partnerschaften koordiniert steuern. Basierend auf Entwicklungstrends in der Automobil- und Zulieferindustrie werden Leitlinien, Gestaltungsfelder und Methoden für die erfolgreiche Gestaltung einer Entwicklungspartnerschaft aufgezeigt. Empirische Befunde und Handlungsempfehlungen sowie Fall-studien zeigen das Potenzial von Entwicklungspartnerschaften auf.

Leseprobe
Info und Bestellung

16. Münchner Management Kolloquium 17./18. März 2009

Dr.-Ing. Jürgen Großmann, Vorsitzender des Vorstandes, RWE AG

Dr.-Ing. Jürgen Großmann spricht in seinem Vortrag "Die Energie der Zukunft braucht Innovation, Mut und Unter-nehmergeist" über Wege und Strategien

unerwünschtes Verhalten ist möglichst abzustellen. Anreizsysteme bezeichnen die Gesamtheit der einem Individuum gewährten materiellen und immateriellen Anreize. Sie bilden ein zentrales Instrument zur Förderung der Mitarbeitermotivation und zur Erreichung zielkonformer Handlungen im Unternehmen.

Weiter …

Methoden zur Steuerung von Qualität in Finanzdienstleistungsprozessen

Der zunehmende Wettbewerbsdruck und die sinkenden Zinsspannen erfordern von Finanzdienstleistern sowie Retail-Banken nicht nur ein optimiertes Produktportfolio, sondern auch optimierte und qualitätsgesicherte Prozesse. Zur effektiven und effizienten Erfüllung von Kundenwünschen sind demnach die externen, zum Kunden ausgerichteten Schnittstellen optimal zu gestalten. Zusätzlich muss auch der Faktor Qualität in die internen Abläufe integriert werden.

Weiter …

Seminarhinweise

16. Münchner Management Kolloquium

"Der Unternehmer im Unternehmen - Chancen und Risiken neuer Unternehmensorganisationen"

17./18. März 2009 in München

Das Münchner Management Kolloquium (MMK) ist seit über 15 Jahren ein Treffen von Spitzenfunktionären der deutschen und internationalen Wirtschaft und Politik, mit rund 1000 Teilnehmern pro Jahr. Es findet jedes Jahr im März unter der Leitung von Horst Wildemann statt.

Auf der 2-tägigen Veranstaltung an der TU München wird ein aktuelles Thema aus der Wirtschaftswelt aus verschiedenen Blickwinkeln vorgestellt. Manager und Führungskräfte, Politiker und Journalisten aber auch Studenten erhalten ein Forum für zukunftsgerichtete Diskussionen zu den aktuellen Themen der deutschen und globalen Wirtschaftswelt.

Die aktuelle Finanzmarktkrise zieht immer weitere Kreise und greift bereits mehr oder minder stark auf die Realwirtschaft über. Nach vielen Boomjahren kühlt sich die Konjunktur weltweit ab und deutsche Industrieunternehmen verzeichnen in ihren Auftragsbüchern bereits heute eine stagnierende Nachfrage. Die kommenden Herausforderungen sind nicht zu unterschätzen. Deutsche Unternehmen stehen der schwersten Wirtschaftskrise seit Jahrzehnten gegenüber.

Zum aktuellen MMK:

Weiter …

zur Stärkung der Innovationskraft im Energiesektor. Hierbei wird er einige Konzepte und Erfahrungen darlegen, anhand derer die RWE Innovationen und Unternehmertum im eigenen Unternehmen erreicht und fördert. Bevor Herr Großmann den Vorstandsvorsitz der RWE AG im Oktober 2007 übernahm, war er als Geschäftsführer und Gesellschafter in der Georgsmarienhütte GmbH und Holding GmbH tätig. .

Weiter …

Dr.-Ing. Ulrich Schumacher, CEO & President, Grace Semiconductor Manufacturing Corporation

Dr.-Ing. Ulrich Schumacher wird am 17./18. März 2009 auf dem 16. MMK über das Thema "Tournaround Management in China" referieren. Im September 2007 übernahm Herr Dr. Schumacher als CEO und President den chinesischen Halbleiterhersteller Grace Semiconductor Manufacturing Corporation. Er lernte das Unternehmen in seiner Zeit als Partner des Technologie- Beteiligungs-unternehmens „Francisco Partners“ kennen. Zuvor war Herr Dr. Schumacher von 1999 bis 2005 Vorstands-vorsitzender der Infineon Technologies AG.

Weiter …

Stephan Seifert, Geschäftsführer Finanzen & Controlling, Körber PaperLink GmbH

Stephan Seifert wird in seinem Beitrag zum 16. Münchner Management Kolloquium erörtern, wie Unternehmertum in global operierenden KMUs aus der Perspektive einer Management Holding geführt wird. Er ist seit 2007 Geschäfts-führer bei der Körber PaperLink GmbH und verantwortlich für die Bereiche Controlling & Finanzen, Einkauf, Risiko-

Intensivseminar: Schnell lernende Unternehmen - Quantensprünge im Wettbewerb

in München

Weiter …

Produktklinik & Produktordnungssysteme

in München

Weiter …

TCW Newsletter Impressum

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG
für Produktions-Logistik und Technologie-Management
Leopoldstr. 145
80804 München
E-Mail: Mail@tcw.de
Telefon: 089 / 360523-0
Fax: 089 / 361023-20
Geschäftsleitung:
Hannelore Menton, Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Sitz und Amtsgericht: München HRA 79 178

management, Business Support/Inhouse Consulting und Administration (Personal, IT, Recht).

Weiter …

Jörg Sost, Persönlich haftender Gesellschafter, Freudenberg & Co. KG

Jörg Sost wird auf dem 16. MMK einen Vortrag zum Thema "Organisatorische Antworten im dezentralen Unternehmen auf sich verändernde Marktstrukturen" halten. 1991 wechselte Sost zu Freudenberg und übernahm nach der Schaffung operativ selbstständiger Teilkonzerne den Vorsitz der Geschäftsleitung von Freudenberg Dichtungs- und Schwingungstechnik. Seitdem hat die Geschäftsgruppe ihren Umsatz mehr als verdoppelt. Im Jahr 2004 beschäftigte Freudenberg Dichtungs und Schwingungstechnik rund 9.000 Mitarbeiter in Europa und erzielte einen Umsatz von 1.055 Millionen Euro.

Weiter …

Eckhard Südmersen, Mitglied des Vorstandes, arvato AG

Eckhard Südmersen ist seit Juli 2007 CEO der arvato services CEE und Mitglied des Vorstandes der arvato AG. Zuvor war er war 2002 bis 2007 Mitglied des Vorstandes bei Kaufland. Er wird auf dem 16. MMK am 17./18. März 2009 als Redner auftreten und in spricht in seinem Vortrag zum Thema "arvato AG – Das Unternehmen der Unternehmer".

Weiter …